Wohnort	654xx Trebur-Geinsheim Deutschland
Jahrgang	1968
EDV-Erfahrung seit	1992
Staatsbürgerschaft	deutsch
Verfügbar ab	19.05.2011 zu 100%, Vor-Ort-Einsatz 100% möglich
Profil erstellt am	08.04.1999
Profil zuletzt geändert am	31.01.2010

Position:

Software-Entwicklung / Programmierung
Beratung / Consulting
Coaching / Schulung / Training
Projektleitung / Organisation / Koordination
Administration / Support
Qualitätssicherung / Test
Dokumentation / DTP
Schwerpunkt auf Administration/Support und Software-Entwicklung / Programmierung / Scripting / Automatisierung.
Fachlicher Schwerpunkt: UNIX-Skriptprogrammierung (Shell, Perl, Python u.a.); System-Management mit Tivoli und TWS / Maestro; UNIX-Administration und -Support; Internet-Prg. (HTML, XML, php, Java, CGI etc.), Datenbanken

Festanstellung kommt derzeit nicht in Betracht, nur freiberufliche Mitarbeit

Ausbildung:

Diplom-Informatiker (FH)
Stipendium 1 Trimester Informatikstudium in Südirland
Bankkaufmann / Bankkfm.
Allgemeine Hochschulreife (Abitur)

Zusätzliche Qualifikationen:
21.08.2009: IBM Certified Specialist System p Administration
02.02.-06.02.2009: IBM AIX Virtualisierung Workshop.
ab 03.08.2007: SGD-Fernlehrgang Spanisch mit Zertifikat (EU-Niveau A2/B1).
26.03.-30.03.2007: Einwöchige Python-Schulung (Programmierung).
01.02-02.02.2007: Zweitägige Perl-Schulung für Fortgeschrittene (Programmierung).
2005: Einwöchige Schulung Solaris 10 Betriebssystem (Administrator-Upgrade), Orig. SUN Schulungsmat. und -Ausbild.
25.11.1999: Ganztags-Workshop Service Center, Dresdner Bank
30.08.-03.09.1999: Einwöchige Schulung Verteilte Java-Prg.techniken, Orig. SUN Schulungsmat. und -Ausbild.
15.02.-19.02.1999: Einwöchige Schulung Java f. Fortgeschrittene, Orig. SUN Schulungsmat. und -Ausbild.
Okt.-Nov. 1998: Abendkurs (vier Abende) Vertragsrecht im Softwarebereich (Ausbildungsakademie).
16.09.-24.09.1998: Abendkurs Branchenkompetenz Banken (Ausbildungsakademie).
09/1998: Abendkurs (fünf Abende) Java-Einf. Internet-Programmierung (Ausbildungsakademie).
23.06.-07.07.1998: Abendkurs Europ. Wirtschafts- u. Währungsunion (Ausbildungsakademie).
04.03.-18.03.1998: Abendkurs Data Warehousing / Decision Support Systems (Ausbildungsakademie).
12.01.-09.02.1998: Abendkurs Projektmanagement I (Ausbildungsakademie).
13.11.-27.11.1997: Abendkurs SAP R/3 (Ausbildungsakademie).

29.10.-03.12.1997: Abendkurs Internet für Fortgeschrittene (Ausbildungsakademie).
10/1996: Zweitägige Schulung in Kondor+ (Administration) bei der Deutschen Bank.
Sommer 1994: Einmonatiger Intensivkurs (halbtags) Russisch an einem Gymnasium in St. Petersburg.
06/1994: Einwöchiges Seminar "Neue Wege II" mit den Themen Kommunikationstraining, Motivation, Feedbackstrategien, Kooperation.
02/1994: Einwöchiges Seminar "Neue Wege I" mit den Themen Kommunikationstraining, Motivation, Feedbackstrategien, Kooperation.
09/1991-06/1992: Zehnmonatiger Volkshochschulkurs Maschinenschreiben.
1990: Einjähriger HVV-Berufsweiterbildungskurs "Programmierung in Turbo-Pascal / Programmiertechniken".

Einsatzort:

- -
Innerhalb von Deutschland
- -

--Deutschland: komplett

- -
Kommentar:
ganz Deutschland, bevorzugt Raum Darmstadt/Frankfurt (D6),
nach Absprache gerne auch international

- -
Außerhalb von Deutschland
- -

[EUROPA - EU-MITGLIEDSSTAATEN]

--komplett in: Belgien, Dänemark, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Großbritannien,
Irland, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Zypern

komplett in: [EUROPA - NICHT EU-LÄNDER] [NORDAMERIKA] [MITTELAMERIKA] [SÜDAMERIKA] [GUS - GEMEINSCHAFT UNABHÄNGIGER STAATEN] [MITTLERER UND NAHER OSTEN] [INDISCHER SUBKONTINENT] [SÜDOSTASIEN] [OSTASIEN] [OZEANIEN] [AUSTRALIEN] [AFRIKA]

Fremdsprachen:

Deutsch: Muttersprache
Englisch: fließend in Wort und Schrift (über 9 Jahre schulische Ausbildung, Leistungskurse, Informatikstudium
in Irland (1 Trimester, Stipendium),mehrjähriges englischsprachiges Projekt)
Französisch: fundierte Schulkenntnisse (7 Jahre schulische Ausbildung, Leistungskurse)
Russisch: gute Kenntnisse (2 Jahre intensiv, Sprachschulung in St. Petersburg (6 Wochen), mehrmonatiges EDV-Projekt in Moskau)
Spanisch: EU-Niveau A2/B1 (SGD-Lehrgang 14 Monate, Volkshochschulkurs 1/2 Jahr)
Werden weitere Sprachkenntnisse für das Projekt gefordert, belege ich gerne entsprechende zusätzliche Kurse.

Hardware:

Atari: ATARI 400, 800, 600XL, 800XL, 520 ST, 1040ST: Programmierung, Mitarbeit bei ATARI-Clubzeitschrift
IBM Großrechner: langjährige Berührungspunkte mit IBM-Großrechnern
IBM RS6000: 44P, S390, 320H, 250, 410, Tiger, F40, J30, J50, PSeries 615(7029-x), 702x, P690 (Regatta), 570 Power 6 uvm. : Support, Administration, SW-Entwicklung, Netzwerke
PC: 386, 486, Pentium, AMD, Dual Core,...: Support, Administration, SW-Entwicklung, Linux, Netzwerke
SUN: SPARC, Ultra Enterprise 5000 u.a.: Support, SW-Entwicklung
VAX: Assembler-Programmierung und Betriebssystemerfahrungen aus mehreren Studien-Praktika
große Anzahl von IBM RS/6000, SUN und PC Hardware

Betriebssysteme:

Amiga OS: frühere private Nutzung
MS-DOS: 4.1, 5, 6: sehr gute Kenntnisse der DOS-Betriebssystembefehle
MVS, OS/390: Berührungspunkte in Verbindung mit UNIX (Schnittstellen, Dateiübertragung etc.), REXX, Qualitätssicherung
OS/2: 1-jährige Erfahrung in der Benutzung im privaten Bereich; REXX-Programmierung
SUN OS, Solaris: 5.5.1, 7, 8, 9,10: Skript-Programmierung + Support; 1-wöchige Admin-Schulung Solaris 10
TOS: ATARI ST: mehrjährige Kenntnisse aus privatem Umfeld und Einzelunternehmen
Unix: sehr gute Kenntnisse: IBM AIX, SUN OS, Solaris, Linux (SuSE, Debian, Knoppix, Ubuntu uvm.), SCO
VMS: VAX VMS-Kenntnisse aus Praktika vom Studium und vom eigenen Betrieb (Micro Vax)
Windows: 3.x, 95, NT 3.5.1, NT 4.0,2000,XP: sehr gute Kenntnisse
Fokus auf Unix- und Linux Betriebssystemen wie IBM AIX, Sun Solaris, Debian, SuSE (Enterprise usw.), RedHat, Knoppix, Ubuntu, Mandrake etc.

Programmiersprachen:

ABAP4: Abendschulung
Assembler: Erfahrungen aus Studien-Praktika: VAX-Assembler, masm, tasm
Basic: mehrjährige Erfahrungen: GW-Basic, QBasic, Turbo-Basic, Visual Basic, GfA-Basic, ATARI-BASIC
C: gute Kenntnisse (Studium + gelegentliche Programmierung)
C++: gute Kenntnisse, ausschließliche C++-Projekte jedoch nicht gesucht
Cobol: Programmierung in Natural bei der Software AG (Ähnlichkeiten mit Cobol)
CORBA IDL: in einem Projekt eingesetzt - Grundkenntnisse
dBase: Grundkenntnisse aus einem Projekt
Delphi: sehr gute Turbo-Pascal-Kenntnisse
Emacs: emacs-Nutzung kein Problem
ESQL/C: Grundkenntnisse von einem Projekt
Fortran: Grundkenntnisse + Erfahrungen aus Studien-Praktika
Imake, GNU-Make, Make-Maker etc...: gmake, make: Nutzung und Erstellung von Makefiles in Projekten
Java, JavaScript: Java-Programmierung + Kurse bei Sun, GUI-Erstellung; Java-Script-Programmierung Internet
JCL: Grundkenntnisse aus Banken-Projekt, Schnittstelle Unix/Host (Job scheduling)
Lisp: Grundkenntnisse (GNU Emacs Lisp-Programmierung)
Maschinensprachen: gute Grundkenntnisse (VAX-Assembler, masm, tasm aus Studien-Praktika)
Modula-2: sehr gute Kenntnisse aus Studien-Praktika + sehr ähnlich (Turbo)-Pascal
Natural: Programmierung in Natural bei der Software AG, gute Kenntnisse

Pascal: sehr gute Kenntnisse in Turbo-Pascal, 1-jähriger Intensiv-VHS-Kurs Turbo-Pascal mit Abschlusspruefung (Note 1), Projekt
Perl: sehr gute Kenntnisse aus Projekten + Schulung für Fortgeschrittene
PHP: Einsatz für diverse Internet-Projekte und OpenSource CMS
PL/SQL: gute SQL-Kenntnisse aus Projekten und Programmierung von SQL-Skripten
Prolog: Kenntnisse aus zwei Studien-Praktika
Psion OPL: Grundkenntnisse aus privater Nutzung
Python: gute Kenntnisse aus einem Projekt und einer einwöchigen Python-Schulung
Rexx: gute Kenntnisse aus OS/2-Programmierung REXX
Scriptsprachen: sehr gute Kenntnisse (ksh, bash, Perl, Python,Tcl/Tk, awk, sed, make, gmake, CGI, Tivoli tll-Programmierung...)
Shell: sehr gute Kenntnisse: k-Shell (ksh), Bourne-Shell (bsh/sh), bash, C-Shell (csh, tcsh) uvm.
Smalltalk: erweiterte Grundkenntnisse aus 2 Studien-Praktika, Programmierung 4-gewinnnt + Robotersim.steuerung
Tcl/Tk: Programmierung Perl + Tcl/Tk im Projekt, gute Kenntnisse
TeX, LaTeX: gute Kenntnisse (Dokumentationen in Tex/Latex)
yacc/lex: gute Kenntnisse aus zwei Studien-Praktika und einem selbst entwickelten komplexen Sprachparser.
4gl: Natural-Programmierung: gute Grundkenntnisse aus einem Projekt; Schwerpunkt KI im Studium
Fokus auf Scriptsprachen wie z.B. Perl, Unix-Scripting (shell, sed, awk etc.), Datenbank-Verbindungen, Internet-Sprachen wie HTML, XML, php, CGI, Java Script; auch Java Client/Server (applets, servlets, ...).

Datenbanken:

Access: erweiterte Grundkenntnisse
Adabas: Grundkenntnisse
DB2: Nutzung in einem Projekt
Informix: Einsatz im Projekt, Erstellung von Skripten zum Zugriff auf Informix-DBs
JDBC: Zugriff auf Informix- und Sybase- Datenbanken per jdbc programmiert
ODBC: Grundkenntnisse
Oracle: Einsatz in einem Projekt, Zugriff per Skript auf diverse Oracle-DBs
Sybase: Einsatz im Projekt; Zugriff per Skript auf Sybase-Datenbanken
Die Erstellung von Programmen zwecks automatisiertem Update von Datenbankinhalten und deren Auswertung / Abfrage war in manchen Projekten Teil meines Arbeitsalltags.

Datenkommunikation:

CORBA: Mithilfe bei der Programmierung Client-/Server-Kommunikation, erweiterte Grundkenntnisse
Ethernet: Aufbau und Konfiguration von LANs beim Kunden (WfW, Windows 95, NT, Workstations)
Internet, Intranet: Java (Sockets, RMI)
LAN, LAN Manager: Aufbau und Konfiguration von LANs beim Kunden (WfW, Windows 95, NT, Workstations)
NetBeui: Aufbau und Konfiguration von LANs beim Kunden (NetBeui + TCP/IP)
NetBios: Aufbau und Konfiguration von LANs beim Kunden (NetBeui + TCP/IP)
RPC: Grundkenntnisse, Erfahrungen aus Studien-Praktika
SMTP: Erstellung diverser Programme, die direkt in SMTP-Sprache kommunizieren
SNMP: Aufsetzen von SNMP-Überwachung im Netz
TCP/IP: Unix, Aufbau und Konfiguration von LANs beim Kunden (NetBeui + TCP/IP)
Token Ring: Einsatz von Token Ring Netzen in früheren Groß-Projekten
Windows Netzwerk: Aufbau und Konfiguration von LANs beim Kunden (WfW, Windows 95, NT)

Produkte/Standards/Erfahrungen:

o Banken, Investmentbanking: mehrjährige Programmierung, Administration, Support
o Luft- und Raumfahrt: mehrjährige Unix-Administration von Wettersatellit-Bodenstationen + Programmierung
o Perl Programmierung im Administrations- und Web-Umfeld
o WebSite Aufbau, Wartung, Programmierung (Internet, HTML, HTTP, XML, TCP/IP, Java, Java Script, Perl, php, CGI, div. Kurse zum Thema)
o Buchhaltung (für das Deutsche Rote Kreuz und die Deutsche Lufthansa AG)
o Compilerbau: Schwerpunkt während des Studiums, diverse Praktika zum Thema
o Java, Java Script: ereignisgesteuerte Programmierung, GUIs, objektorientierte Programmierung
o KI / Künstliche Intelligenz: zweiter Schwerpunkt während des Studiums, diverse Praktika zum Thema
o Migration / Portierung von Software (von SUN OS auf einer Workstation auf SCO-UNIX, PC)
o MS Office: täglicher Einsatz und Programmierung in Excel-Basic (3 Monate Vollzeit)
o Qualitätssicherung
o Software- und Verfahrens-Dokumentation
o Tests, Verfahren und Automatisierung von Testabläufen
o Management, Geschäftsführung: SoluVision IT Consulting GmbH seit 1999
o TCP/IP / Netzwerke: Aufbau, strukturierte Verkabelung, Firewalls, DMZ

Branchen:

Handel/Banken/Finanzdienstleister/Börsenhandel: Softwareentwicklung, Investmentbanking Support; Trading Support
Versicherungen: Softwareentwicklung, System-Administration
Luft- und Raumfahrt: Unix-Administration von Satelliten-Bodenstationen
Flughafen: Diplomarbeit Weight- and Balance- System; Sachanlagenverwaltung GUS
Forschung, Entwicklung, Uni: Datenbank-Schnittstellenprogrammierung
Gastronomie: Bestandsverwaltung / Tabellenkalkulation
Medizin: Netzwerkaufbau und langfristiger Support einer Arztpraxis
Öffentlicher Dienst: Bestandsverwaltung / Tabellenkalkulation
Robotersteuerung: Steuerung eines virtuellen Roboterarms mittels Smalltalk-Schnittstelle
Softwarehersteller: Qualitätssicherung, Anpassung von Tools, Testautomatisierung

Projekte:

Zeitraum:	06.05 - 05.08
Firma/Inst.:	Eumetsat - Gründung aus ESA/ESOC heraus Wikipedia: Stichwort Eumetsat
Projekt:	- rein englischsprachiges internationales Projekt (EPS, Eumetsat Polar System), in dessen Rahmen im Herbst 2006 der Satellit Metop-A gestartet wurde (Wikipedia: Stichwort Metop) - Einsätze in Darmstadt (Kontrollzentrum von Metop-A) und Madrid (Ersatz-Kontrollzentrum für Notfälle) - Unix-Administration in einem weiteren Projekt namens MET TCE (Meteorological Technical Computing Environment, ca. 10% der Zeit); dort Betreuung von fünf AIX 5.1 Servern, je einem SuSE Linux Enterprise 9 und einem Enterprise 10 Server sowie ca. 100 SuSe Linux 9.3 Clients - Installation, Pflege, Administration des IBM AIX-Betriebs-systems Version 5.1 auf ca. 300 Rechnern in allen Segmenten

der EPS-Bodenstation; Administration weiterer SuSE Linux Enterprise 9, SUN Solaris 10 und Windows 2000 / XP-Rechnern
- Bereitschaftsdienst 7/24 eins bis zwei Wochen pro Monat (System zur Alarmierung: GEMS)
- Planung und Erstellung von Scripts zur Automatisierung von Abläufen und zur Pflege der Systemumgebung (ca. 30% der Zeit)
- cvs Configuration Management (Betreuung, Konfiguration, Rechtevergabe für alle Software-Projekte)
- Planung und Erstellung von Scripts (Shell, Perl) zur Verteilung der unter cvs verwalteten Projekte auf die jeweiligen Zielrechner (Unix/Windows) mittels rsync und ssh public / private keypair-Mechanismen
- vollautomatische Erstellung von rpm-Paketen aus cvs-Modulen und Netzwerk-Installation der rpms mittels AIX NIM-Server
- Implementierung von Änderungen auf den Unix-Systemen der Bodenstation unter Berücksichtigung besonders umfangreicher Qualitätsvorgaben, mehrstufigem Reporting und Präsentation der beabsichtigten Änderung vor einem Board von Entscheidungs-trägern
- Administration von DNS-, LDAP-, NTP-, NIM u.a. Diensten
- Bearbeitung sogenannter Baseline Modification Reports (BMRs) als erste Vorstufe einer beabsichtigten cvs-Softwareverteilung und Erstellen passender cvs-Tags für die zu verteilende Software
- Bearbeitung sogenannter change requests unter Verwendung von Serena Dimensions Lifecycle Management Software (Web-Anwendung)
- Betreuung von für bestimmte Produkte zuständigen Ingenieuren, z.B. bei der Erstellung von ksh, Perl- und Python-Scripts
- Anbindung der Systeme an externe Massenspeicher (EMC Clariion) über SAN, Erweiterung der Server-Hardware und Austausch von Komponenten, Fibre Channel Karten etc.
- Planung, Einrichtung, Überwachung von Backups mittels Tivoli Storage Manager (TSM 5.3) und Veritas Netbackup.
- Erstellung und Pflege eines Sets von Dokumentationen bezüglich grundlegender Prozeduren und Abläufe im Projekt (Hummingbird DM und Windows Explorer DM Extension)
- Installation und Konfiguration von Veritas Cluster Server (vcs) 4.1 MP4 unter Linux
- Planung und Umsetzung Betriebssystem-Upgrade von AIX V5.1 auf V6.1
- Microcode-Update der IBM-Server
- Verwendung eines lokalen wiki-Systems für Dokumentationen

Hardware: IBM eServer pSeries 7026-B80, 7028-6C4, 7029-6C3, 690 (Regatta), 570 Power 6, Linux-Server Dell PowerEdge 2850/2950, Overland NEO 2000/4000 LTO2 tape libraries, EMC disk libraries 4000, PCs HP Compaq Evo und Dell Optiplex (diverse)

Software: IBM AIX 5.1, SuSE Linux Enterprise Server (SLES) 10, SUN Solaris 10, ARTS (anomaly report tracking system)

Zeitraum: 03.00 - 06.05

Firma/Inst.: Allianz Dresdner Informationssysteme GmbH / Tochter der Allianz Gruppe (Versicherungen)

Projekt: - Job Scheduling, Scripting/Programmierung, Administration, im folgenden näher beschrieben:
- System Management Software Suite IBM Tivoli
- IBM Tivoli Workload Scheduler (TWS): Planung der Architektur im Unternehmen (Unix / Windows / IBM Host), TWS-Beratung, Software-Installation und -konfiguration, Erweiterung des TWS-Netzes, Support, Monitoring, Reporting

- TWS 7/24 Telefonsupport für das Operating mit Fernzugang zum Kundennetzwerk.
- IBM Tivoli Softwareverteilung: automatische Verteilung der neuen Softwarereleases und -patches auf die Clients innerhalb des Unix-Netzes (Shell-Scripts mit Tivoli-Kommandos und einer Tivoli-Oberfläche, mit Tivoli Task Lib. Language TLL erstellt)
- IBM Tivoli Monitoring und Tivoli Enterprise Console: Monitoring des TWS-Netzes, Erstellung eines Interface zum Tivoli tecad (Tivoli Enterprise Console Adapter) von der Enterprise Console aus.
- IBM Tivoli Storage Manager (TSM, früheres ADSM): Integration von TSM Backup Tasks in TWS, autom. Backup von TWS-Daten mit TSM, Restore mithilfe von TSM.
- Software Infrastruktur Services: Entwicklung von Scripts, Programmen, Modulen (Perl, ksh, bash, sed/awk), um Administration, Workflow und Managementprozesse zu automatisieren / vereinfachen
- eigenständige Planung und Entwicklung einer Softwareverteilung (Scripts mit zu Beginn benutzter Tivoli Software Distribution) und anschliessender automatischer Tivoli Workload Scheduler-Konfiguration der Zielrechner / Clients. Damit wurde die Einbindung neuer TWS-Clients per Knopfdruck erreicht.
- Erweiterung der Funktionalität des IBM-Produkts TWS, z.B. durch Erstellung eines Exitcode-Daemons (Perl/Shell), der die Ablaufsteuerung von Prozessen je nach Exitcode eines Vorgängers beeinflußt.
- Entwicklung eines komplexen Sprachparsers mit lex/yacc (C/C++), der die ASCII-TWS-Objektdefinitionssprache in für relationale Datenbanken (Sybase und mysql) lesbare Dateien umwandelt. Damit wurde eine Datenbank mit täglichen Updates aufgebaut, um eine Historie aller Objektveränderungen und Produktionsläufe für das Management zu erhalten.
- Entwicklung eines Interface für ein Intranet-Data-Warehouse zum Einsammeln von System-Informationen / Softwareständen etc. und zyklischer Übertragung in das Data-Warehouse.
- automatisches Reporting für das Management: automatische Generierung eines Excel-Sheets (Visual Basic / Windows Scripting Host (WSH)) mit relevanten Informationen aus auf den Unix-Systemen selbst generierten Metadaten aus täglichen Abläufen.
- Entwicklung von Tools für die Operating-Abteilung: Tivoli Task Library Language (TLL).
- Intranet: Erstellung einer Intranet-Site für die Nachbarabteilung des Kunden (HTML, XML, php)
- Administration Apache-Server, Tomcat-Server, Cocoon
- Entwicklung von Cocoon-Applikationen für das Intranet mit XML und Java (u.a. Java Server Pages, JSP).
- Entwicklung von XML-Seiten für ein Kunden-proprietäres Intranet-Data-Warehouse mit XML, XSL, LAMPP (Linux, Apache, mysql, php, Perl), Tomcat, Cocoon

Hardware: diverse IBM RS/6000, IBM Regatta, SUN Enterprise 10000, SUN Fire etc., IBM-kompatible PCs.

Software: Windows NT 4.0, Windows 2000, Windows XP, SuSE Linux, RedHat Linux, IBM AIX 4.3.3, IBM AIX 5.1, SUN Solaris 2.6, 7, 8, 9, MS Word, Excel, Access, Power Point, Visio, Internet Explorer, Tivoli Systems Management
Software Suite, Peregrine Service Center, Remedy Action Request System, IBM Netfinity, Remcon PC Duo, MS Terminal Server, MS Outlook, Lotus Notes,
Unix Kommandozeilen-Tools, Perl, php, Sybase Datenbank, MySQL,

Tomcat, Cocoon, ssh-Tools mit public/private keypairs, cvs uvm.

Zeitraum: 05.99 - heute
Firma/Inst.: SoluVision IT Consulting GmbH
Projekt:
- Gründung der Firma, Geschäftsführung
- komplette Firmenverwaltung, Außendarstellung
- Management der Angestellten und externer Mitarbeiter
- Erstellung des Internet-Auftritts, Programmierung HTML, CGI; Aufsetzen von Content Management Systemen (CMS) / Web Portalen wie Xoops, Mambo, Joomla etc. sowie eines eCommerce-Systems (Webshop: Zen Cart)
- Tätigkeit als Webspace- und Domain-Provider, Betreuung eines root-Servers im Internet mit über 100 Domains, Apache2- und mysql-Administration
- Perl-Programmierung, Shell-Scripting, SSL-Libraries zur Automatisierung von Intraday-Aktiengeschäften
- Planung und Realisierung eines 1km Cat.6 TCP/IP Firmennetzes (strukturierte Verkabelung, über drei Stockwerke verteilt) mit zwei Subnetzen, doppelter Firewall sowie Einbindung einer Telefonanlage und VOIP, Least Cost Routing abhängig von Quellrufnummer (Telefon,Fax etc.) und Zielrufnummer.
- Setup und Konfiguration einer demilitarisierten Zone (DMZ) mit Webserver / Kameraserver und fünf kassenzertifizierten IP-Netzwerkkameras zur automatischen Objektüberwachung mit Bewegungserkennung in vordefinierten Bildbereichen, Wärmeänderungserkennung (Infrarot) und telefonischer Alarmmeldung sowie automatischer Bildübertragung auf einen externen Server.
- Setup von Linux Firewalls (iptables) und VPN Firewalls in a box für Kunden
- Administration des Firmen-Computernetzwerkes

Hardware: 3 IBM RS/6000, 3 SUN Solaris, 5 Knoppix Linux PCs, 1 DEC VAX, 1 MS Windows, 1 DEC VT, 1 Neoware Thin Client
Software: hauptsächlich Debian / Knoppix Linux mit Kernel 2.4 und 2.6, IBM AIX 5.1 und 5.2

Zeitraum: 07.97 - 02.00
Firma/Inst.: Dresdner Bank AG
Projekt:
- Planung und Erstellung von Shell-, sed-, awk-, Perl- und Tcl/Tk-Skripten unter UNIX (AIX, SUN Solaris und Linux) mit Tivoli Framework- und Corba-Komponenten für die Prozeßsteuerung eines Data-Warehouse unter Tivoli TME 10. Erstellung von TLL-Libraries, Tasks und Jobs zum Einsatz unter Tivoli; Benutzung der Tivoli-Oberfläche zur Überwachung von Jobs und zum manuellen Nachstarten fehlgeschlagener Transformationen.
- Entwicklung von Software zur vollautomatischen Installation neuer Projektversionen in die Tivoli-Datenbank. Transformation von Geschäften der Systeme Devon, Murex, Bloomberg, Kondor+, Stars etc. (Umfeld Investmentbanking)
- gemeinsame Erstellung eines Event-Servers zur Prozeßsteuerung unter Berücksichtigung von Prozeßabhängigkeiten (Orbix/Iona / CORBA, C++);
- Erstellung von Dokumentationen und Statistiken im Intranet mittels MS Word, AOL Press, Perl und CGI-Techniken;
- Programmierung von SQL- und HTML-Komponenten zur Abfrage von Informix- und Sybase-Datenbanken sowie der Auswertung und Darstellung der Ergebnisse, SNIFF+-Administration und UNIX-Support.
- Erstellung von Java-Programmen und GUIs (Swing) für bestehende

Package-Building-Verfahren (Softwareübergaben).
- Unterstützung bei der Darstellung von Prozeßabläufen mittels IBO (IRIS zur Darstellung im Intranet);
- Benutzung von Tivoli / Maestro 5.1 zur professionellen Prozeßsteuerung; Team SEU (Software-Entwicklungs-Umgebung)

Hardware: IBM-kompatible Pentium-PCs, Sun Ultra Enterprise 5000, 8 Prozessoren (250 MHZ); IBM RS6000 F40, 2 Prozessoren; IBM J50, 4 Prozessoren; IBM RS6000 J30 sowie weitere SUN- und IBM-Rechner. Betriebssysteme: Windows NT 3.51 und 4.0 (auch als Frontend zum Zugriff auf die UNIX-Workstations), AIX 4.1, SUN Solaris 2.5.1 (SUNOS 5.5.1), S.u.S.E. Linux 5.1, Debian Linux 2.0.34, SCO UNIX System V/386 Release 3.2

Software: UNIX-Umgebungen mit korn shell, Perl, sed, awk, CGI-Techniken, Java V1.2 (V2), HTML, Tcl/Tk, Orbix 2.2MT von IONA (CORBA-Implementierung), Python, Symantec Visual Cafe, Kawa, Informix-Datenbanken (Frontend dbaccess), Sybase-Datenbanken, Sybase Open Client, Sybase Server Manager, Syborg, RCS Dateiverwaltung, Sniff+ und Continuus 4.5 Projektmanagement-software, Netscape Communicator 4.5, AOL Press HTML-Editor, MS Word, MS Excel, MS Power Point, MS Access, Visio, vi, vim, emacs, nedit, Peregrine Service Center (Change- und Problemmanagement), IBO Prozeßdarstellung (IRIS im Intranet), DREMOVE, flam; Berührungspunkte mit INFINITY (Datenbankzugriff / -auswertung), Rogue Wave und Rational Rose

Zeitraum: 01.97 - 07.97
Firma/Inst.: Deutsche Bank AG
Projekt: Applikationssupport Banken- und Investmentbankingsoftware, Erstellung von UNIX-Scripts zur Automatisierung von System-prüfungen (inkl. Datenbankanbindungen), täglicher Umgang mit UNIX, HACMP-Clustern und Oracle - Datenbanken, Aufbau einer Wissensdatenbank zu Supportfragen im Intranet
Hardware: IBM Risc System / 6000 (320H, 250, 410, Tiger), SUN.
Software: AIX UNIX 3.X, 4.X, SUN OS (Solaris), System-Tools, Windows NT, UNIX Script-Programmierung, Oracle 7, Applix, Netscape, HTML, CGI, JAVAScript (und JAVA); Bankensoftware: Kondor, DB-Gets, OTC FE, DB-Repo, Tri-Party-Repo, DB-Eso, DB-Trader, Devon, Murex, DFS, fnx, GDS, Scorer

Zeitraum: 03.96 - 01.97
Firma/Inst.: Deutsche Bank AG
Projekt: Europaweiter telefonischer Second Level-Support, Bereich Handel / Banken, Investment Banking Systeme. Fehlerbehebung, Unterstützung und Betreuung bei Fragen jeder Art zu UNIX-Workstations, Applikationen, Betriebssystemen; Erläuterung der Zusammenhänge in der heterogenen Rechnerumgebung (Verbindungen zu Großrechnern)
Hardware: IBM Risc System / 6000 (320H, 250, 410, Tiger), SUN (SPARC etc.)
Software: IBM AIX 3.X, 4.X, Sun OS, Solaris, Händler-Applikationen und Software wie Effix ATW (Advanced Trader Workstation), Applix, Lotus 1-2-3, HP Open Mail, IBIS, DB Rates, Kondor +, Netscape, Murex, DTB (Deutsche Terminbörse), fnx, db-chat, IBM 3270-Emulation, Country Basket

Zeitraum: 10.95 - 01.96
Firma/Inst.: Deutsche Lufthansa AG, Moskau, Rußland
Projekt: Alleinige Erstellung von Gehaltsabrechnungssoftware für Lufthansa in der GUS sowie einer Sachanlagenverwaltung,

	Betreuung der Angestellten in allen PC-Fragen, Installation von Software, Einkauf von Hardware
Hardware:	IBM PC
Software:	MS Excel, MS Word, MS Windows, diverse Treibersoftware (Russisch / Englisch / Deutsch)

Zeitraum:	03.95 - 09.95
Firma/Inst.:	Deutsche Lufthansa AG, Frankfurt / Main
Projekt:	Konzeption und Entwicklung von PC-Front-End-Software samt ergonomischer Benutzungsoberfläche für das transaktionsorientierte Weight & Balance-Hostsystem der Deutschen Lufthansa AG; dreibändige Diplomarbeit im Zweierteam
Hardware:	IBM PC + Kompatible
Software:	Configuration Manager (QUIK-Access) (Lufthansa-spezifische Software), MS Office, Borland C++ für Windows

Zeitraum:	09.94 - 12.94
Firma/Inst.:	Regional Technical College Cork (Cork RTC); Süd-Irland
Projekt:	Erstellung zweier größerer schriftlicher Arbeiten in Buchform zu den Themen Projektmanagement und UNIX-Netzwerkprogrammierung (Sockets)

Zeitraum:	07.93 - 09.94
Firma/Inst.:	Software AG
Projekt:	Qualitätssicherung eines großen Bürokommunikationssystems, Erstellung von Testplänen und Testfallbeschreibungen, Automatisierung von Testabläufen, Programmierung in Natural und auf verschiedenen Computer-plattformen, Anpassung von Tools an die unterschiedlichen Plattformen, Präsentation von Tests & Tools
Hardware:	IBM PC-Kompatible, UNIX-Workstations, Mainframe, VAX/VMS
Software:	Natural, CON-NECT, Software AG-Produkte, SUN OS, MS DOS, Test-Tools

Zeitraum:	03.93 - 01.94
Firma/Inst.:	Fachhochschule Darmstadt
Projekt:	Beaufsichtigung des Hochschul-Rechenzentrums in den Abendstunden, Unterstützung der Studenten bei Arbeiten am Computer
Hardware:	IBM PC-Kompatible, UNIX-Workstations
Software:	MS DOS, MS Windows, SUN OS

Zeitraum:	03.93 - 11.93
Firma/Inst.:	Fachhochschule Darmstadt
Projekt:	- Entwicklung einer Schnittstelle in Smalltalk zur Steuerung einer Roboter-Simulation eines KI-Systems. - Entwicklung des Spiels "4 gewinnt" mit entsprechenden Spiel-Algorithmen
Hardware:	IBM PC-Kompatible
Software:	Smalltalk auf MS Windows

Zeitraum:	1992 - 1996
Firma/Inst.:	eigenes Gewerbe (Einzelunternehmung)
Projekt:	Betreuung einer Arztpraxis, Planung und Aufbau des Netzwerkes sowie der Hardware, Unterstützung bei Bedienung und Installation von Software; Instandhaltung
Hardware:	IBM PC-Kompatible, Thin Ethernet-Netzwerk (Peer To Peer)
Software:	Software für Arztpraxen, MS Windows für Workgroups, MS DOS, Treibersoftware für Netzwerkkarten

Zeitraum: 07.92 - 09.92
Firma/Inst.: GMD (Gesellschaft für Mathematik und Datenverarbeitung); Informatik-Forschung und Entwicklung
Projekt: Beteiligung an der Erstellung einer internen Schnittstelle zwischen dem Textretrievalsystem INQUERY und dem relationalen DBMS Sybase für eine komplexe Datenbank (Cordis); Mithilfe bei der Portierung einer formularorientierten Benutzerschnittstelle für das Datenbankretrieval von SUN UNIX auf SCO UNIX (PC)
Hardware: SUN Workstations (SPARC)
Software: SUN OS und Solaris mit Open Windows auf SUN SPARC Station, SUN 2.X, SUN 3.X. Verwendung von ANSI C, gcc, UNIX-SW-Entwicklungstool make, Script-Programmierung

Zeitraum: 10.90 - 06.91
Firma/Inst.: Deutsches Rotes Kreuz
Projekt: Erstellung von Bestandsverwaltungs- und Tabellenkalkulations-Software auf IBM-PCs
Software: Borland Turbo Pascal unter MS DOS

Zeitraum: 1986 - 1987
Firma/Inst.: privat
Projekt: Leitendes Mitglied im von ATARI offiziell autorisierten Computerclub Rhein-Main-Club ATARI, monatliche Erstellung von Reportagen für die Clubzeitschrift (alle ATARI 8-Bit und 16-Bit-Systeme)
Software: Software jeder Art für ATARI 8-Bit und 16-Bit-Computer

Zeitraum: 1984 - 1988
Firma/Inst.: privat
Projekt: Erstellung von Anwender- und Unterhaltungssoftware auf ATARI-Computern (ATARI 400, 800, 800XL, 130XE, 520ST, 1040ST)
Software: Turbo- und GfA-Basic

Sonstige Anmerkungen:

- Erfahrungen und besonderes Interesse an Projekten in folgenden Bereichen:
  -- UNIX-Umfeld: Administration, Support, Security, Programmierung (ksh, Perl, php, Python, sed, awk, Tcl/Tk, CGI, Java, Java Script, Datenbanken, ...)
  -- Tivoli und Tivoli Maestro System-Management, Prozeßsteuerung
  -- Web-Umfeld (Intranet, Internet; eher technik- als designorientiert)

- besondere soft skills:
  -- ruhiges, überlegtes Handeln auch in kritischen Situationen
  -- sehr große Erfahrung bezüglich Arbeitsverhalten in hochsensiblen Projektumgebungen (Handel, Banken, Satelliten-Bodenstationen)
  -- äußerst fehlerarmes Arbeiten auf Grund der o.a. langjährigen Erfahrung in Großprojekten
  -- freundliches Auftreten, sehr hilfsbereit
  -- Informationsaustausch und gegenseitige Unterstützung im Team, absolute Diskretion im Außenkontakt